



Internationaler Fachverband für BESA | ZVR Nr. 975047937  
Hauptstraße 1, A 4861 Kammer-Schörfling am Attersee  
Österreich - Austria  
Tel.: 0043 - (0)664-73152899 | E-MAIL: [info@ifvbesa.at](mailto:info@ifvbesa.at)



## Autorisierte Zusammenfassung SD 50 zum BESA Gütesiegel für

Die von IFVBESA im Auftrag der Firma „IPC Europe UG“ durchgeführten BESA Testungen zur energetischen und physikalischen Wirksamkeit von „Smart Defender“ SD 50 aus der Produkteserie „Protect Pro“ hat im aktivierten Zustand klar gezeigt, dass es in der Lage ist, biologisch bedeutsame elektromagnetische Störfelder aus dem Bereich Mobilfunk, Smartmeter, Übertragungstürme, Autos- Elektrofahrzeuge und WLAN inklusive 5G uvm. einerseits zu neutralisieren andererseits in biologisch positive und wertvolle Felder umzuwandeln bzw. dementsprechende Effekte zu zeigen. Alle BESA Testungen erfolgten nach den Anforderungen für die BESA Projekte bzw. nach dem Handbuch für das BESA Gütesiegel und dem BESA concept.

### Ergebnis:

Im Umfeld der vorhandenen technischen Störfelder einschließlich 5G wurde an allen Körper-Messpunkten eine signifikante Harmonisierung in den optimalen Messbereich unabhängig von der Stärke der Störfelder festgestellt.

Folgende positive Veränderungen konnten in einem Vorher- Nachher Test am menschlichen Organismus (Stoffwechsel) nachgewiesen werden.

- Elektromagnetische Störfelder im Umfeld von Smartmeter, Smartphones im Sendebetrieb inkl. 5G, Autos- Elektrofahrzeug und WLAN
- technische (elektromagnetische) Störfelder durch den Betrieb von Mobilfunkmasten
- technische Störfelder, bedingt durch Bluetooth, GPS, Induktionsstrahlung und sonstigen techn. Büroausstattungen
- technische Störfelder von diversen Stromleitungen und elektr. Verbrauchern
- biologische Störfelder auf Grund von Erdstrahlen aus Wasseradern, Verwerfungen oder Atmungspunkten der Erde

konnten neutralisiert bzw. in den für den Organismus positive biologische Energie umgewandelt werden.

Die verlässliche Produktwirkung von SD 50 ohne unerwünschte Nebenwirkungen konnte durch weitere Testungen untermauert werden:

- Test über unerwünschte Effekte durch Überlagerung mit anderen Produkten aus der wie oben angeführt
- Test zum Wirknachweis auch bei höchsten, sich selbst überlagernden Magnetstörfeldeinflüssen (gleichzeitig mehrere Telefonate)

Durch die **positiven Ergebnisse** der **bioenergetischen** und **übergeordnet der biologischen Wirkung** des getesteten Produktes **SD50** der „**Protect Pro**“ Serie wurden die **Voraussetzungen** für den **Erhalt des BESA Gütesiegels** an die Firma IPC Europe UG durch den Internationalen Fachverband für BESA **erfüllt**.